

Kurzbericht



Jugendgästehaus Dortmund | ©Gaby Paluszak

Jugendgästehaus Dortmund

Silberstraße 24–26
44137 Dortmund

Tel: +49 231 140074

jgh-dortmund@djh-wl.de
[https://www.jugendherberge.de/
jugendherbergen/dortmund-641/portraet/](https://www.jugendherberge.de/jugendherbergen/dortmund-641/portraet/)

Herzlich willkommen!

Mittendrin in der lebendigen Ruhrmetropole – und dennoch ruhig – liegt die Jugendherberge, nur wenige Gehminuten vom Hauptbahnhof Dortmunds entfernt. Die Jugendherberge Dortmund verfügt über 119 Zimmer mit insgesamt über 313 Betten, die sich auf Einzel- bis Sechsbettzimmer verteilen. Neben einem barrierefreien Zugang zu fast allen Bereichen des Hauses bietet die Jugendherberge in Dortmund drei Zimmer, die speziell auf die Bedürfnisse von Rollstuhlfahrern zugeschnitten und mit entsprechenden Sanitärräumen ausgestattet sind. Viele der Zimmer sind auch mit Flachbild-TV und W-Lan ausgestattet. In allen Zimmern sind Bettwäsche und Handtücher vorhanden und in den Zimmern mit Dusche/WC sind die Betten bereits bezogen.

PRÜFERGEBNIS

für

Jugendgästehaus Dortmund

44137 Dortmund, Zertifikats-ID: PA-01337-2022



Dieses Angebot wurde nach den Kriterien
der bundesweiten Kennzeichnung

»Reisen für Alle«

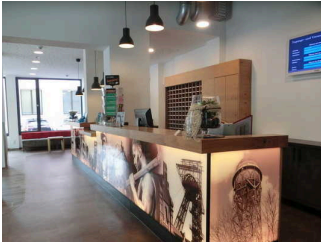
eingestuft und ist berechtigt, im Zeitraum

August 2022 – Juli 2025

die Auszeichnung

»Barrierefreiheit geprüft«

sowie die dazu gehörigen Piktogramme zu führen
und vertragsgemäß zu nutzen.



Rezeption des
Jugendgästehaus
Dortmund

©Gaby Paluszak



Zweibettzimmer im
Jugendgästehaus
Dortmund

©Gaby Paluszak



Bistro im
Jugendgästehaus
Dortmund

©Gaby Paluszak

Überblick

- Mitten in Dortmund gelegen
- Familienfreundliche Alternative zum Hotel
- Moderne und sehr gute Ausstattung
- Bistro
- Biergarten/Terrasse
- Tagungs- und Seminarräume
- Kostenloses Wlan

Barrierefreiheit auf einen Blick

- Drei barrierefrei konzipierte Zimmer
- Gebäude stufenlos zugänglich über eine Rampe
- Alle für den Gast nutzbaren und erhobenen Räume und Einrichtungen sind stufenlos oder über einen Aufzug erreichbar
- 90 cm Mindestbreite aller Durchgänge/Türen
- Sanitärräume und WC für Menschen mit Behinderung
- Schwellenlose Dusche
- Duschstuhl oder -sitz vorhanden
- Assistenzhunde dürfen nur ins Bistro und in die Tagungsräume

Informationen für Menschen mit Gehbehinderung und Rollstuhlfahrer

Alle prüfrelevanten Bereiche erfüllen die Qualitätskriterien der Kennzeichnung „**Barrierefreiheit geprüft – teilweise barrierefrei für Menschen mit Gehbehinderung**“.

Einige **Hinweise zur Barrierefreiheit** haben wir nachfolgend zusammengestellt. Detaillierte Angaben finden Sie im Prüfbericht.

- Es ist ein öffentlicher Parkplatz für Menschen mit Behinderung vorhanden.
- Das Gebäude ist stufenlos zugänglich über eine Rampe.
- Die Rampe am Eingang hat eine maximale Neigung von 5 % und eine Gesamtlänge von 5m.
- Alle für den Gast nutzbaren und erhobenen Räume und Einrichtungen sind ebenerdig oder über einen Aufzug zugänglich.
- Die Aufzugskabine ist 105 cm x 140 cm groß.
- Fast alle für den Gast nutzbaren und erhobenen Türen/Durchgänge sind mindestens 90cm breit. Ausnahmen: Die Tür zum Tagungsraum Phoenix ist 80 cm breit.
- Die Rezeption ist an der niedrigsten Stelle 94 cm hoch. Es ist eine andere, gleichwertige Kommunikationsmöglichkeit im Sitzen vorhanden.
- Im Restaurant, im Bistro und im Biergarten sind unterfahrbare Tische vorhanden (Maximalhöhe 80 cm, Unterfahrbarkeit in einer Höhe von 67 cm und einer Tiefe von 30 cm).
- Angebotene Hilfsmittel: höhenverstellbares Pflegebett (von externem Dienstleister) – muss vom Gast selbst organisiert werden

Zimmer 203 , 305 und 407 (Mehrbettzimmer, 2., 3. und 4. Obergeschoss)

- Die Bewegungsflächen betragen:
vor wesentlichen, feststehenden Einrichtungsgegenständen (z.B. Schrank) 180 cm x 150cm;
links neben dem Bett 30 cm x 200 cm; rechts neben dem Bett 180 cm x 150 cm. Die Betten können verschoben werden.
- Das Bett ist 58 cm hoch und unterfahrbar.
- Die Bewegungsflächen im Bad betragen:
vor/hinter der Tür 95 cm x 110 cm;
vor dem WC 100 cm x 65 cm;
vor dem Waschbecken 160 cm x 60 cm;
links neben dem WC 115 cm x 54 cm, rechts ist keine Bewegungsfläche vorhanden.
- Es ist ein hochklappbarer Haltegriff links vom WC vorhanden.
- Das Waschbecken ist unterfahrbar.
- Der Spiegel ist im Stehen und Sitzen einsehbar.
- Die Dusche ist stufenlos zugänglich.
- Die Bewegungsfläche in der Dusche beträgt 115 cm x 90 cm.
- Es ist ein Duschsitz vorhanden oder kann bei Bedarf bereitgestellt werden.
- Es sind waagerechte Haltegriffe in der Dusche vorhanden.
- Es ist kein Alarmauslöser (Schnur, Knopf) vorhanden.

Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung (Erdgeschoss)

- Die Bewegungsflächen betragen:
vor/hinter der Tür, vor dem WC und dem Waschbecken 150 cm x 150 cm;
rechts neben dem WC 86 cm x 71 cm, links ist keine Bewegungsfläche vorhanden.
- Es ist ein hochklappbarer Haltegriff rechts vom WC vorhanden.
- Das Waschbecken ist unterfahrbar.
- Der Spiegel ist im Stehen und Sitzen einsehbar.
- Es ist ein Alarmauslöser (Schnur) vorhanden.

Informationen für Menschen mit Hörbehinderung und gehörlose Menschen

Einige **Hinweise zur Barrierefreiheit** haben wir nachfolgend zusammengestellt. Detaillierte Angaben finden Sie im Prüfbericht.

- Es gibt keinen optisch deutlich wahrnehmbaren Alarm.
- Es gibt keine induktive Höranlage.
- Ein abgehender Notruf im Aufzug wird akustisch bestätigt. Alternativ sind Treppen vorhanden.
- Im Restaurant und im Bistro sind Tische mit heller und blendfreier Beleuchtung vorhanden, an denen keine Lampen stehen oder hängen, die das Gesichtsfeld bzw. den Blickkontakt stören.
- Es gibt einen Sitzbereich mit geringen Umgebungsgereuschen (z.B. Sitzecke, separater Raum).
- Im Zimmer 203, 305 und 407 (Mehrbettzimmer) ist mindestens eine frei verfügbare Steckdose in der Nähe des Bettes vorhanden.
- Es wird W-LAN angeboten.

Informationen für Menschen mit Sehbehinderung und blinde Menschen

Einige **Hinweise zur Barrierefreiheit** haben wir nachfolgend zusammengestellt. Detaillierte Angaben finden Sie im Prüfbericht.

- Assistenzhunde dürfen nicht mitgebracht werden, außer in das Bistro und in die Tagungsräume.

- Der Eingang ist visuell kontrastreich gestaltet und durch einen taktil wahrnehmbaren Bodenbelagswechsel erkennbar.
- Die erhobenen und für den Gast nutzbaren Bereiche sind gut, d.h. hell und blendfrei, ausgeleuchtet.
- Die Gehbahnen in Fluren/Wegen/Gängen sind überwiegend visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.
- Die Beschilderung ist in gut lesbarer und kontrastreicher Schrift gestaltet.
- Es sind keine Hindernisse, z. B. in den Weg/Raum ragende Gegenstände, vorhanden.
- Es sind keine Karussell- oder Rotationstüren vorhanden.
- Es gibt vereinzelt Glastüren ohne Sicherheitsmarkierungen.
- Ein abgehender Notruf im Aufzug wird akustisch bestätigt. Die Halteposition wird nicht durch Sprache angesagt. Die Bedienelemente sind visuell kontrastreich gestaltet und taktil erfassbar.
- Alternativ sind Treppen vorhanden.
- Treppenstufen sind nicht visuell kontrastreich gestaltet.
- Treppen haben mindestens einen einseitigen Handlauf. An der Eingangstreppe ist kein Handlauf vorhanden.
- Die Schrift der Speisekarte im Restaurant ist in schnörkelloser und kontrastreicher Schrift gestaltet.
- Es ist keine Speisekarte in Großschrift oder Brailleschrift vorhanden.
- Informationen sind nicht in Braille- oder Prismenschrift verfügbar.

Informationen für Gäste mit kognitiven Beeinträchtigungen

Einige **Hinweise zur Barrierefreiheit** haben wir nachfolgend zusammengestellt. Detaillierte Angaben finden Sie im Prüfbericht.

- Name bzw. Logo des Jugendgästehauses sind von außen klar erkennbar.
- Die Ziele der Wege sind immer in Sichtweite.
- Eine Visitenkarte mit Anschrift und Telefonnummer des Hotels liegt an der Rezeption sichtbar aus.
- Es ist keine Speisekarte mit Bildern vorhanden und die Speisen werden nicht sichtbar präsentiert (Buffet, Theke).
- Es gibt keine Informationen in Leichter Sprache.

Bildergalerie

Wir haben für Sie einige Fotos aus dem Betrieb / Angebot zusammengestellt. In den Detailberichten finden Sie weitere Fotos.



Parkplatz am Haus

©Carsten Schmitz



Eingang

©Carsten Schmitz



Eingang

©Carsten Schmitz



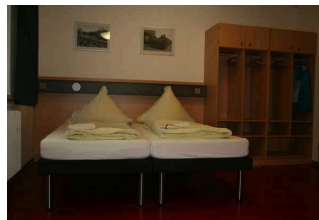
Rezeption

©Carsten Schmitz



Zimmer 203

©Gaby Paluszak



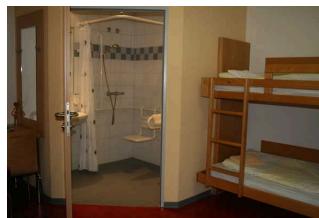
Zimmer 203

©Gaby Paluszak



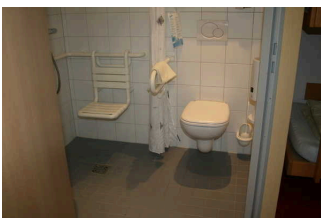
Zimmer 203

©Gaby Paluszak



Zimmer 203

©Gaby Paluszak



Zimmer 203

©Gaby Paluszak



Zimmer 305

©Carsten Schmitz



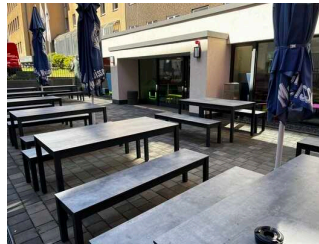
Zimmer 305
©Carsten Schmitz



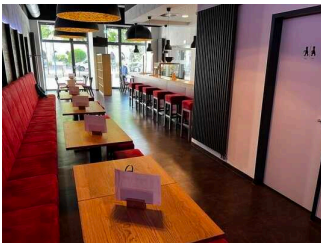
Zimmer 407
©Carsten Schmitz



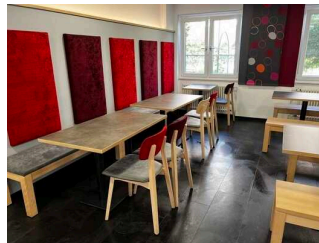
Zimmer 407
©Carsten Schmitz



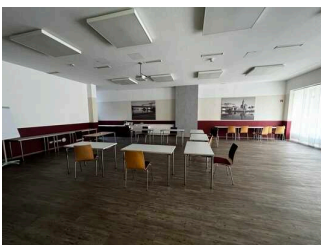
Biergarten / Terrasse
©Carsten Schmitz



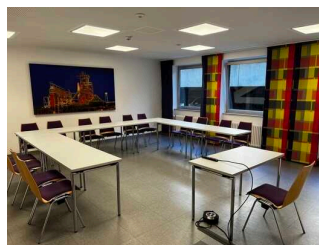
Bistro
©Carsten Schmitz



Speiseraum /
Restaurant
©Carsten Schmitz



Tagungsraum
©Carsten Schmitz



Tagungsraum
©Carsten Schmitz

Informationen zum Kennzeichnungssystem „Reisen für Alle“

Alle nach „Reisen für Alle“ **zertifizierten Betriebe und Orte** erfüllen folgende Kriterien:

- Die Daten und Angaben zur Barrierefreiheit wurden von **externen, speziell geschulten Erhebern** vor Ort erhoben und geprüft. Es handelt sich um keine Selbsteinschätzung.
- Die Daten zur Barrierefreiheit liegen **im Detail** vor und können von Gästen eingesehen werden.
- Mindestens ein Mitarbeiter hat an einer **Schulung** zum Thema „**Barrierefreiheit als Komfort- und Qualitätsmerkmal**“ teilgenommen.

Die Kennzeichnung – Erläuterung der Logos und Piktogramme

Das Kennzeichen „**Information zur Barrierefreiheit**“ signalisiert, dass detaillierte und geprüfte Informationen zur Barrierefreiheit für alle Personengruppen vorliegen.



Das Kennzeichen „**Barrierefreiheit geprüft**“ basiert auf „Information zur Barrierefreiheit“ und bedeutet, dass zusätzlich die Qualitätskriterien für bestimmte Personengruppen teilweise oder vollständig erfüllt sind.



Die Kennzeichnung „**Barrierefreiheit geprüft**“ liegt in zwei Qualitätsstufen vor:

„**Barrierefreiheit geprüft: teilweise barrierefrei**“.

Die Qualitätskriterien sind für die dargestellte Personengruppe der Rollstuhlfahrer teilweise erfüllt, d. h. das Angebot ist für Rollstuhlfahrer teilweise barrierefrei. Das „i“ im Piktogramm signalisiert, dass man noch einmal genauer nachlesen sollte, ob das Angebot den eigenen Ansprüchen genügt.



„**Barrierefreiheit geprüft: barrierefrei**“.

Die Qualitätskriterien sind für die dargestellte Personengruppe der Rollstuhlfahrer erfüllt, d. h. das Angebot ist für Rollstuhlfahrer barrierefrei.



Es gibt Qualitätskriterien für **sieben Personengruppen** und für jede Personengruppe ein eigenes **Piktogramm**.

Menschen mit Gehbehinderung



Rollstuhlfahrer



Menschen mit Hörbehinderung



Gehörlose Menschen



Menschen mit Sehbehinderung



Blinde Menschen



Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen

